

647369-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Wasserstraßen – Schleuse Kiel - Kampfmittelräumung Vorhäfen und Böschungen LOS 2

OJ S 182/2026 21/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen-Neubauamt Nord-Ostsee-Kanal

E-Mail: vergabestelle.wna_nok@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Schleuse Kiel - Kampfmittelräumung Vorhäfen und Böschungen LOS 2

Beschreibung: Als vorbereitende Maßnahme für den Ersatzneubau der Kleinen Schleuse in Kiel soll in den Vorhäfen der sogenannten "Kleinen Schleuse", fördeseitig und binnenseitig, eine tiefenunbegrenzte Kampfmittelfreiheit hergestellt werden. Die Flächen wurden in 5 Räumfelder unterteilt. Die Räumfelder aus Los 1 (binnenseitig) und die Räumfelder aus Los 2 (fördeseitig) werden durch die Kleine Schleuse voneinander getrennt. Größtenteils handelt es sich um Wasserflächen, aber auch um Böschungen oberhalb und unterhalb der Wasserlinie und in kleinem Maße auch um Landflächen. Die Wassertiefen der wasserseitigen Räumfelder betragen zwischen 0 und 11 m.

Kennung des Verfahrens: c5aedba0-11c0-4a1c-9dca-a371301d4ef6

Interne Kennung: 2683825

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45247100 Bauarbeiten für Wasserstraßen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71313410 Risiko- und Gefahrenabschätzung im Bau

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: binnenseitiger Bereich Kleine Schleuse Kiel

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXWSYY0DYYVU5ECW#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: § 123 GWB (Zwingende Ausschlussgründe) sowie § 124 GWB (fakultative Ausschlussgründe) werden mittels Formblatt "Eigenerklärung " überprüft. Es handelt sich hierbei um die Ausschlussgründe im Sinne von § 6 EU VOB/A. Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge und Konzessionen nach dem 09. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer. Hierzu haben die Bewerber die Eigenerklärung EU abzugeben. Vorstehende Eigenerklärungen / Auskünfte sind bei Bewerbungsgemeinschaften / Arbeitsgemeinschaften für jedes Mitglied getrennt abzugeben.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Schleuse Kiel - Kampfmittelräumung Vorhäfen und Böschungen LOS 2

Beschreibung: Die Maßnahme umfasst die Kampfmittelsondierung und -räumung in den Vorhäfen der Kleinen Schleusen und in den noch nicht untersuchten Böschungsbereichen, sowie die Wasserfläche für einen neuen Fähranleger. Es werden Bohrloch- und Oberflächensondierungen an Land und in Wasser bis in eine Wassertiefe von ca. 4 m durchgeführt sowie eine Hindernisberäumung mittels Siebung. Auf der gesamten Fläche werden Einzelpunktträumung durch ferngesteuertes Gerät und/oder Taucher in einer Wassertiefe bis ca. 10 m durchgeführt. Die Gesamtfläche beträgt ca. 12,4 ha und werden in 2 Lose aufgeteilt.

Interne Kennung: 2683825

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45247100 Bauarbeiten für Wasserstraßen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71313410 Risiko- und Gefahrenabschätzung im Bau

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: binnenseitiger Bereich Kleine Schleuse Kiel

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 18 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Angabe über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Diese weise(n) ich/wir durch mindestens 3 Referenzen nach (Mindeststandard). Angaben der Referenz gemäß Formblatt 333b-B_Eigenerklärung. Es werden nur Referenzen gewertet welche mit Sondier- und Räumgeräte erbracht wurden, welche einer Anerkennung des Kampfmittelräumdienstes Schleswig-Holstein bzw. Akkreditierung einer anerkannten Prüfstelle vorweisen (Dakks o. ä.).

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit - Erklärung, dass für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Auf Verlangen werde(n) ich/wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer - Eintragung in das Berufsregister

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bedingungen an die Auftragserteilung - Zulassung nach § 7 SprengG Angabe Verantwortliche Person nach § 19 SprengG Nachweis Befähigungsscheininhaber nach § 20 SprengG

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 18/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://evergabe.bundesverkehrsverwaltung.de/VMPsatellite/notice/CXWSYY0DYYVU5ECW/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://evergabe.bundesverkehrsverwaltung.de/VMPSatellite/notice/CXWSYY0DYYVU5ECW>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Eine Sicherheit für die Vertragserfüllung wird in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) verlangt.

Frist für den Eingang der Angebote: 25/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 35 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Mit Ausnahme des Angebotsschreiben werden fehlende Unterlagen und Informationen nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 25/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentliche Aufträge und Konzessionen nach dem 09. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer. Hierzu haben die Bewerber die Eigenerklärung EU abzugeben.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Dezernat G20 -

Nachprüfungsstelle -

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Schlichtungsstelle: Bundeskartellamt -

Vergabekammer des Bundes Ein Antrag auf Nachprüfung ist gemäß § 160 (3) Nr. 1 bis 4

GWB nur zulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Wasserstraßen-Neubauamt Nord-Ostsee-Kanal
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wasserstraßen-Neubauamt Nord-Ostsee-Kanal

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen-Neubauamt Nord-Ostsee-Kanal

Registrierungsnummer: 991-20608-19

Postanschrift: Schleuseninsel 2

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24159

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle.wna_nok@wsv.bund.de

Telefon: 0431 3603 0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 991-02380-92

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt, Dezernat G20 - Nachprüfungsstelle -

Registrierungsnummer: 991-19806-97

Postanschrift: Am Probsthof 51

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53121

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: gdws@wsv.bund.de

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

85e5de19-c709-4a4f-9a19-5dd574ca39f3-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Informationen sind jetzt verfügbar

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: siehe Bieterinformation Nr. 02

Änderung der Auftragsunterlagen am: 18/09/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a81e81ac-d5b7-42e8-8c64-a6cc8283fad4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/09/2026 12:29:57 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 647369-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 182/2026

Datum der Veröffentlichung: 21/09/2026